

Anlage 2 Bericht Ressort Leistungssport

Arbeitsmaterialien zur **„mittelfristigen Sicherung des leistungssportlichen Nachwuchses „** in den Vereinen des Landesruderverbandes Berlin

In Auswertung der Berliner Ergebnisse im Nachwuchsbereich (U17-U19) bei den DJM 2012 sowie der aktuellen Einschulungsproblematik der Poelchau- Schule wurde im Kreis der verantwortlichen Trainer(August 2012), der Vertreter der leistungssporttreibenden Berliner Vereine (September 2012) beschlossen, die Probleme in der Nachwuchsentwicklung in einer gesonderten Beratung am 24.10. 2012 im Bootshaus Wiking zu diskutieren und dazu alle Berliner Vereine einzuladen. Bei der Zusammenkunft wurden folgende Schwerpunkte besprochen:

- Verbesserung der Kaderzuführung für die Vereine,
- Die aktuelle Betreuer Situation und das Training im Kinder-und U17 Bereich in den Vereinen,
- sowie Überlegungen zur Gestaltung eines noch besseren Überganges vom Kinder zum U17 Training.

Neben den Vereinsvertretern und den hauptamtlichen Landestrainern sind die Vertreter der Berliner Ruderjugend maßgebliche Ansprechpartner bei der Betreuung der Berliner Nachwuchskader. Die Beratungen wurden deshalb auch gemeinsam mit allen Landestrainern und der Ruderjugend durchgeführt. Im Ergebnis dieser Abstimmungsrunde wurde beschlossen, die andiskutierten Probleme in einer weiteren Beratung am 29.11.2012 im Bootshaus der Ruder-Union Arkona Berlin 1879 zu besprechen.

Bei dieser Zusammenkunft wurde eine Arbeitsgruppen gebildet , die entsprechend der regionalen Besonderheiten und der eigenen Erfahrungen konkrete Hinweise zur Verbesserung bzw. Wiederbelebung der Nachwuchsarbeit in den Vereinen erarbeiten und in einem für alle Vereine nutzbarem Konzept zusammenfassen sollte.

Unter Leitung von Werner Fromm wurde diese Aufgabenstellung in sehr guter Qualität durch die Arbeitsgruppe Nachwuchs (Peter Waldbrunn, Thomas Schiefke, Jochen Zimmer ,Werner Fromm) erfüllt, die ein sehr gutes Konzept erstellte. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für diese Ausarbeitung.

In den folgenden Ausführungen sind Ergebnisse der Arbeitsgruppe zusammengefasst.

Anlage 3 Bericht Ressort Leistungssport

„Vereinsförderungsprojekt für Rudertalente“

Der ursprüngliche Entwurf wurde vom LT Maik Schult in Zusammenarbeit mit dem LSB (R. Kugel) für Treptow - Köpenick erarbeitet und auf den Nachwuchsberatungen vorgestellt. Alle Unterlagen dieser Beratungen wurden mit dem Protokoll an die Vereine und den LRV Vorstand weitergeleitet. Da die Finanzierung des Entwurfes zu diesem Zeitpunkt nicht klar war, wurden Prioritäten bei der Verwendung der vom LSB zur Verfügung gestellten Finanzen in den Versammlungen abgefragt. An die erste Stelle wurde die geplante Übungsleiter- Honorierung gesetzt. (vgl. Regionalkonzept), die auf eine Unterstützung der Vereine im Wannsee- Spandauer- Köpenicker Bereich abzielt. Nachdem die Möglichkeit einer Teilfinanzierung dieses Projektes durch den LSB signalisiert wurde, haben wir einen Finanzierungsantrag an LSB und Schatzmeister des LRV gestellt. Bei Genehmigung dieses Antrages ist die inhaltliche Ausgestaltung des Wettbewerbes „Bester Nachwuchsverein“ mit der Berliner Ruderjugend als Organisation, die für das Kindertraining verantwortlich ist, abzustimmen.

E N T W U R F

„Vereinsförderungsprojekt für Rudertalente“

Ausgangssituation

Die Anzahl an Vereinen die ein Kindertraining durchführen ist relativ gering.

In Treptow- Köpenick wird aktuell eine Tendenz der Reduzierung der Anzahl an Trainierenden im Kinderbereich deutlich.

Aktuell treten an der Poelchau-Schule Einschulungsprobleme auf, die perspektivisch auch an der Flatow-Schule auftreten können.

Zielsetzung

Verbreiterung der Basis der Vereine die ein Kindertraining durchführen. Kontinuierliches finden und fördern von Talenten für den Rudersport in den Einzugsbereichen der Flatow-Schule und der Poelchau- Schule.

Aufgaben

Stärkung der Vereine, die im Nachwuchsbereich schon sportlich aktiv sind. Motivieren der Vereine, die sich neu im Nachwuchsleistungssport engagieren wollen.

Maßnahmen

Bereitstellung eines Förderpaketes durch den LRV, für Vereine die sich erfolgreich der Nachwuchsfindung – und Förderung widmen. Aufbau eines Talente- Nestes an der Flatow-Schule durch die für die Ruderausbildung an der Schule verantwortlichen Lehrer Trainer.

Inhalt Förderpaket

Honorarkostenzuschuss für Übungsleiter der Sportvereine entsprechend der Realisierung der Einschulungsrichtzahlen an den Standorten der Eliteschulen. Gesamt-Einschulungen: 19 davon 12 Einschulungen an die Flatow-Schule, und 7 an die Poelchau-Schule). Honorierung pro Einschulung ca. 200,00 € bis 300,00 € für den Verein/Trainer-Übungsleiter.

Verstärkte partielle Unterstützung dieser Sportvereine durch hauptamtliche Trainer (Durchführung gemeinsamer Trainingseinheiten usw.)

Einführung eines Wettbewerbes „**Bester Nachwuchsverein im Rudersport**“ (Ehrung mit Urkunde und Prämie, Bootsausstattung,?),

Kriterien: **Einschulungen an den Eliteschulen**, zusätzliche Kriterien: Mitgliederentwicklung im Kinder-Jugendbereich, Teilnahme an Wettkämpfen/Regatten.

Ehrung durch Geldprämie mit Urkunde, Sachleistungen?

Unterstützung des Vereins bei der Traineraus und -fortbildung (Lizenzen) Übernahme von Teilkosten

Einladung zu zentralen Trainertagungen (Anerkennung als Lizenzverlängerung)

Finanzielle Anforderungen

Für die Finanzierung dieses Projektes ist eine Gesamtsumme von 5.500,00 € geplant.

Die Summe setzt sich wie folgt zusammen

19 x 200,00 € für Honorarkostenzuschuss Übungsleiter	3.800,00 €
Wettbewerbsprämie 1000,00 €, Ausschreibung, Material	1.000,00 €
Zuschuss für Geräteanschaffung/ Lizenzausbildung	700,00 €

Die finanziellen Mittel stellt der Landesruderverband Berlin zur Verfügung. Für das Jahr 2013 ist eine Anschub- Finanzierung des LSB in Höhe von 3000.00€ zugesagt.